



BEBAUUNGSPLAN PELKUM NR. 04.018 DER GEMEINDE PELKUM, KREIS UNNA, BESTEHEND AUS BLATT, AUSFERTIGUNG, M.: 1:1000

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG		FESTSETZUNGEN		SONSTIGE FESTSETZUNGEN			
<p>Gebäude vorhanden</p> <p>Gebäude geplant</p> <p>Gebäude öffentl., vorhanden</p> <p>Gebäude abzubauen</p> <p>Geschözzahl vorhandener Gebäude</p> <p>Dachneigung D &lt; = flacher als D &gt; = steiler als</p> <p>Flachdach</p> <p>Satteldach</p> <p>Walmdach</p>	<p>Trafostation</p> <p>Wasserleitung</p> <p>Gasleitung</p> <p>Abwasserleitung</p>	<p>Grenzen</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Baugebietsgrenze</p> <p>Baulinie überbaubare Fläche</p> <p>Baugrenze</p> <p>Grundstücksgrenze vorhanden</p> <p>Grundstücksgrenze geplant</p> <p>Grünflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG. Art und Umfang der Bepflanzung ist vor Ausführung mit der „Unteren Naturschutzbehörde“ abzustimmen. Weiterhin werden diese Flächen gem. § 9 Abs. 1b als nicht überbaubare Grundstücksflächen festgesetzt.</p>	<p>ART DER BAULICHEN NUTZUNG</p> <p>W Wohnbauflächen</p> <p>WS Kleinsiedlungsgebiet</p> <p>WR Reines Wohngebiet</p> <p>WA Allgemeines Wohngebiet</p> <p>M Gemischte Bauflächen</p> <p>MD Dorfgebiet</p> <p>MI Mischgebiet</p> <p>MK Kerngebiet</p> <p>G Gewerbliche Bauflächen</p> <p>GE Gewerbegebiet</p> <p>GJ Industriegebiet</p> <p>GE II Für das Gebiet werden nur Lagergebäude u. Anlagen nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 u. Nr. 3 u. Abs. 3 BauNVO zugelassen.</p>	<p>MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse zwingend</p> <p>0,4 Grundflächenzahl</p> <p>0,8 Geschäftszahl</p> <p>9,0 Baumassenzahl</p> <p>Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke</p> <p>Industriegebiet Gem. § 9 (4) BauNVO nicht wesentlich störende Industriebetriebe.</p>	<p>BAUWEISE</p> <p>o offene Bauweise</p> <p>nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</p> <p>nur Hausgruppen zulässig</p> <p>nur Einzelhäuser zulässig</p> <p>nur Doppelhäuser zulässig</p> <p>g geschlossene Bauweise</p>	<p>FLÄCHEN</p> <p>Flächen für Stellplätze und Garagen (§ 9 (1) Nr. 10 u. Nr. 12 BBauG)</p> <p>ST Stellplätze</p> <p>Ga Garagen</p> <p>GST Gemeinschaftstellplätze</p> <p>G-Ga Gemeinschaftsgaragen</p> <p>Strassenverkehrsflächen (öffentl.) geplant (§ 9 (1) Nr. 3 BBauG)</p> <p>Strassenverkehrsflächen (nachrichtlich)</p> <p>Strassenverkehrsflächen (privat) (§ 9 (1) Nr. 3)</p> <p>Grünflächen (öffentl.) (§ 9 (1) Nr. 8 BBauG)</p> <p>Grünflächen (privat) (§ 9 (1) Nr. 8 BBauG)</p> <p>Sportplatz</p> <p>Spielplatz</p> <p>Zellplatz</p> <p>Friedhof</p>	<p>Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG)</p> <p>Verwaltungsgebäude</p> <p>Schule</p> <p>Jugendheim/Jugendherberge</p> <p>Post</p> <p>Kirche</p> <p>Kindergarten</p> <p>110 KV Leitung mit Freihaltfläche max. Bauhöhe = 10,00 m</p> <p>Gleisanschl. an die BB (geplant)</p>
<p>Für die Erarbeitung des Planentwurfes Pelkum, den 24.7.1974</p> <p>gez. Aspodin Gemeinde Pelkum</p>	<p>Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit wird bescheinigt.</p> <p>Pelkum, den 29.8.1974</p> <p>LS. gez. Abshoff Ob. Verm. Ingenieur</p>	<p>Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 23.11.1972</p> <p>LS. I.A. gez. Büttling Bürgermeister</p> <p>gez. Gräve Ratsmitglied</p> <p>gez. Stork Schriftführer</p>	<p>Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 in der Zeit vom 10.4.1974 bis 10.5.1974 einschließlich öffentlich ausgelegt.</p> <p>Pelkum, den 24.7.1974</p> <p>Der Gemeindevorstand: LS. I.A. gez. Dietze</p>	<p>Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 27.6.1974</p> <p>LS. gez. Topmann Bürgermeister</p> <p>gez. Otte Ratsmitglied</p> <p>gez. Stork Schriftführer</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 22.8.1974, Az.: 1B3-125/112 (Pelkum 13) genehmigt worden.</p> <p>Essen, den 22.8.1974</p> <p>Landesbaubehörde Ruhr LS. I.A. gez. Wese</p>	<p>Die Genehmigung des Bebauungsplanes und seine Auslegung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 am 15.11.1974 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Pelkum, den 17.12.1974</p> <p>Der Gemeindevorstand: LS. I.A. gez. Dietze</p>	<p>Zu diesem Plan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom</p> <p>Az.: Diesem Plan hat - haben - der Verbandsausschuß - und - der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk am - und an zugestimmt.</p> <p>Essen, den</p> <p>Der Verbandsdirektor:</p>